

Einstieg Pumuckl

Beitrag von „Sanne1983“ vom 9. September 2011 21:26

Hallo ihr Lieben,

ich möchte mit meiner 2. Klasse in der ersten Kunststunde Pumuckels fürs Fenster basteln. Die Schablonen sind schon vorbereitet, nur ein guter Einstieg fehlt mir noch. Habt ihr da Ideen? Ich hätte ja gerne eine Geschichte vom Pumuckl vorgelesen, aber leider finde ich keine.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 9. September 2011 21:41

Auf youtube gibt es mehrere Dinge zu Pumuckl. vielleicht hast du die Möglichkeit, per Beamer etwas an die Wand zu bringen???

flip

Beitrag von „MelS“ vom 9. September 2011 21:55

Bekommst du nicht irgendwo eine DVD mit Pumuckel-Folgen her oder so was?

Beitrag von „Dalyna“ vom 9. September 2011 22:54

Irgendwo hab ich noch ein Pumuckl-Buch...

Beitrag von „Sanne1983“ vom 10. September 2011 22:43

Vielen Dank für eure Ideen... einen Beamer haben wir leider nicht, außerdem möchte ich keinen Film zeigen - die schauen sowieso oft genug Filme. Ich such mal weiter, freue mich aber weiter über Ideen 😊

Beitrag von „Panama“ vom 11. September 2011 07:56

und wenn du zu Anfang nur die Melodie vom pumuckel abspielst?? dann könntest du noch eine eigene kleine Geschichte schreiben von einem pumuckel streich.

oder du spielst selbst "pumuckel", in dem du schwamm und kreide verschwinden lässt.....

Ig panama (mit kuschelnd I'm arm - deswegen alles klein geschrieben 😊)

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 11. September 2011 10:50

Kennen die Kinder von heute denn überhaupt noch Pumuckl?

Beitrag von „Sanne1983“ vom 11. September 2011 11:10

Bestimmt kennen sie ihn noch. Panama: ich find das ne super Idee, ich werd mal ein paar Sachen verschwinden lassen 😊

Beitrag von „*lunatic*“ vom 11. September 2011 15:41

Sorry, aber ich frage mich gerade worin der Sinn besteht "Pumuckels" fürs Fenster zu basteln, wenn vorher noch kein Zugang zum Thema besteht?

"Schablonen sind vorhanden." - Was lernen die Kinder dabei? Wo ist der Bezug? Was willst du ihnen damit beibringen? Ausschneiden und zusammenkleben? Dann ist der Bezug doch vollkommen irrelevant oder?

Wenn der Kunstunterricht in der Grundschule zu "Pumuckels basteln" *verkommt*, dann kann ich auch leider Begriffe wie "Bastelschlampe" verstehen 😞

Beitrag von „Sanne1983“ vom 11. September 2011 16:09

Hallo Lunatic,

zunächst einmal weiß ich, dass das Basteln vom Pumuckl die Kinder aus der künstlerischen Sicht nicht unbegingt weiterbringt. Ich denke aber, dass das Ausschneiden und Kleben auch trainiert werden müssen. Und ich finde es nicht falsch zu Beginn des Schuljahres mal so einen Fensterschmuck zu basteln - solange man das nicht das ganze Jahr über macht.

Beitrag von „Panama“ vom 11. September 2011 16:45

Richtiger Umgang mit der Schere - Trainieren der Feinmotorik

Konzentration und Ausdauer (man denke nur an Pumuckls Haare!!!! 😊)

Das dürfte zunächst als Begründung für eine solche Stunde genügen.

Man macht in Kunst ja nicht nur solche Stunden. Aber neben zb." Zugang zu Künstlern der Moderne anhand des Beispiels Xy" gehören solche Stunden ja wohl mit dazu. In Deutsch mache ich auch mal ne stinknormale Stunde, in der wir üben richtig abzuschreiben. Das ist Schulalltag. Finde ich.

Beitrag von „Friesin“ vom 11. September 2011 17:47

muss man denn da wirklich mit Schablonen arbeiten?

Nicht böse sein über meine Frage, ich bin halt kein Fan von Schablonen, es sei denn, die Schüler erarbeiten sie selbst. Aber ich kenne mich mit Grundschulern nicht so sehr aus....

Beitrag von „*lunatic*“ vom 11. September 2011 17:53

Zitat von Panama

Richtiger Umgang mit der Schere - Trainieren der Feinmotorik
Konzentration und Ausdauer (man denke nur an Pumuckls Haare!!!! 😊)
Das dürfte zunächst als Begründung für eine solche Stunde genügen.
Man macht in Kunst ja nicht nur solche Stunden. Aber neben zb." Zugang zu Künstlern der Moderne anhand des Beispiels Xy" gehören solche Stunden ja wohl mit dazu. In Deutsch mache ich auch mal ne stinknormale Stunde, in der wir üben richtig abzuschreiben. Das ist Schulalltag. Finde ich.

Nun, wenn Sanne und du meinen, dass das ein Ziel des Kunstunterrichts ist, dann ist das für mich okay, aber dann könnten genauso gut noch Batman-Figuren, Mickey Mouse, Pikachu oder auch nur geometrische Formen zum Ausschneiden und Kleben bereit stehen oder ich kann den Kindern sagen, ich finde das mit dem genauen Ausschneiden und Kleben funktioniert noch nicht besonders gut und wir müssen es üben- das kann ja auch frei, ohne Schablonen geschehen oder z.B. Matisse ins Spiel bringen.

Die "arme" Sanne muss nun mein Problem mit diesem Forum ein wenig ausbaden 😊 , aber wenn die Ursprungsfrage gelautet hätte "Meine Kids schneiden im Kunstunterricht nicht gut aus - soll ich etwas tun und wenn ja was?" - dann könnte man darüber diskutieren. Aber ein schablonengefertigtes Pumuckel-Fensterbild als Kunstunterricht mit vertretbaren Zielen zu verkaufen - aua - da helfen auch keine Geschichten, Filme oder das Wegzaubern von Gegenständen. Sorry Sanne, ist nicht gegen dich persönlich gemünzt!

Beitrag von „Sanne1983“ vom 11. September 2011 18:31

Ich nehm das auch nicht persönlich, keine Angst. Ziel war in dieser Stunde einfach ein Fensterschmuck und das Ausschneiden zu trainieren - nicht mehr und nicht weniger. Ich bastel ja nicht nur im Kunstunterricht, z.B. ist schon ein Hundertwasserprojekt (ohne basteln) in diesem Schuljahr geplant 😊

Gedanke der Frage war einfach nicht in den Unterricht zu kommen und zu sagen: Und heute basteln wir den Pumuckl.

Ansonsten bin ich aber auch nicht abgeneigt wegen Tipps wie ich die Ausschneidefähigkeiten meiner Kiddies verbessern kann.

Beitrag von „Panama“ vom 11. September 2011 20:51

Uiiii!!!! Mich würde bei Gelegenheit gaanz brennend dein Hundertwasser Projekt interessieren Vielleicht kannst du mir da was an Ideen rüberschicken !? Ich liebe Hundertwasser, hab mich aber noch nicht recht rangetraut.....

Lg Panama

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 13. September 2011 20:46

OT: Zu Hundertwasser habe ich auch schon einmal gearbeitet. Wir haben uns zu Beginn mit den Werken Hundertwassers auseinander gesetzt und typische Merkmale herausgearbeitet. (Infos über ihn gabs natürlich auch). Anhand dieser Merkmale durften die Kinder zunächst ein Bild gestalten, dass diesen Merkmalen entspricht. Die SuS haben auch von Zuhause Bilder mitgebracht, die sie im Urlaub von Hundertwasserhäusern gemacht haben. Anschließend haben wir eine grobe Skizze der Schule auf DinA4 gedruckt und die SuS hatten die Aufgabe, unsere Schule in ein Hunderwassergebäude zu verwandeln. Es sind sehr viele schöne Bilder dabei entstanden.